



AMAZONE



Orientierungshilfe zum Saisonstart Catros+/CatrosXL x003-2TX

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Hinweise
2. Voraussetzungen für den Betrieb der Maschine
3. Baugruppen und Funktionen
4. Maschine anhängen und Hydraulik kuppeln
5. Maschine ausklappen
6. Grundstellungen der Maschine
7. Maschine an Traktor einrichten
8. Arbeitstiefe einstellen
9. Randscheibe einstellen
10. Crushboard/ Strohstriegel einsetzen (Zusatzausstattung)
11. Messerwalze einsetzen (Zusatzausstattung)
12. Straßentransport vorbereiten
13. Straßentransport vorbereiten – mit Crushboard/ Strohstriegel oder Messerwalze

1. Allgemeine Hinweise

- Die Nutzung dieser Unterlage setzt voraus, dass die **Betriebsanleitung** der Maschine gelesen und verstanden wurde. Die entsprechenden Dokumente sind auf der rechten Seite abgebildet.
- Daher besteht die **Notwendigkeit** weiterführende Informationen der Betriebsanleitung zu entnehmen. Die **Betriebsanleitung** ist **stets verfügbar** zu halten bei der Durchführung der Orientierungshilfe zum Saisonstart Catros+/CatrosXL x003-2TX.
- Die Unterlage **Orientierungshilfe zum Saisonstart Catros+/CatrosXL x003-2TX** dient dem Anwender als Leitfaden, um die Maschine zur neuen Saison zu prüfen und wieder in Betrieb zu nehmen. Diese Unterlage bezieht sich auf die aktuelle Maschinengeneration und ist auch nur für diese gültig.



MG5526



MG6462

2. Voraussetzungen für den Betrieb der Maschine

Voraussetzungen Anhängungen

- Unterlenkeranhangung – Kat. 3/Kat. 4N/Kat. K700
- Zugkugelumkupplung
- Zugöse

BEACHTEN: (Sortiment siehe Ersatzteilportal)

Voraussetzungen Traktorzugleistung

- ab 30 PS/m Arbeitsbreite für Catros+ x003-2TX
- ab 40 PS/m Arbeitsbreite für CatrosXL x003-2TX

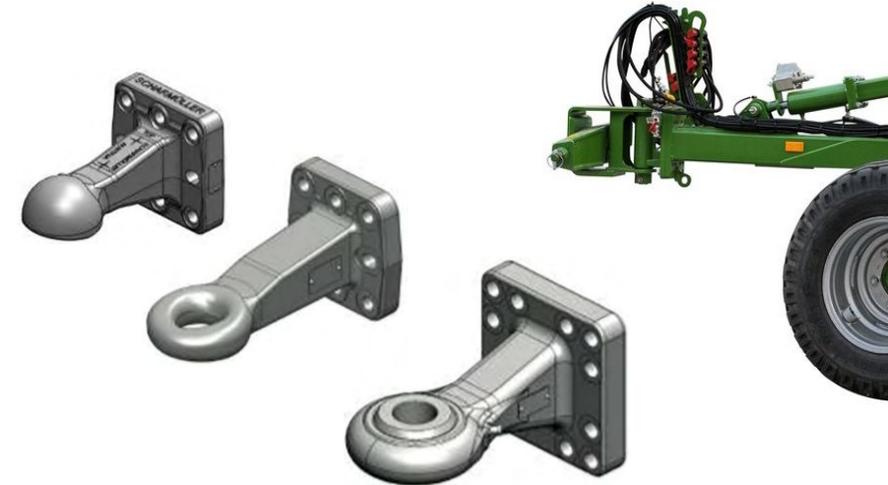
Voraussetzungen Traktorhydraulik

- Ausstattungsabhängig 2 – 5 doppelwirkende Steuergeräte mit drucklosem Rücklauf)
- Ölleistung min. 150 bar bei 15 l/min (30l/min mit GreenDrill 501)
- Maximaler Systemdruck 210 bar

Voraussetzungen an das Ballastieren des Traktors

- Zulässiges Gesamtgewicht des Traktors MUSS größer sein als:
 - Traktor-Leergewicht + Ballastierungsmasse + Stützlast der angehängten Maschine
- Die Traktorvorderachse muss immer mit mindestens 20 % des Traktorleergewichts belastet sein.

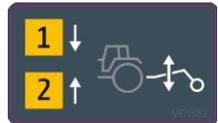
- [3] Fahrzeug-Identifikationsnummer
- [4] zulässiges technisches Gesamtgewicht
- [A0] zulässige technische Stützlast der Maschine
- [A1] zulässige technische Achslast der Maschine
- [B4] zulässige technische Anhängelast bei einem Fahrzeug mit pneumatischer Betriebsbremse



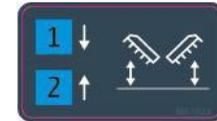
AMAZONEN-WERKE H. DREYER SE & Co. KG					
	1		2		
		3		4	kg
	T-1	T-2	T-3	A-0:	kg
B-2	-	-	-	A-1:	kg
B-4	5	-	-	A-2:	kg

3. Baugruppen und Funktionen

[1] Fahrwerk



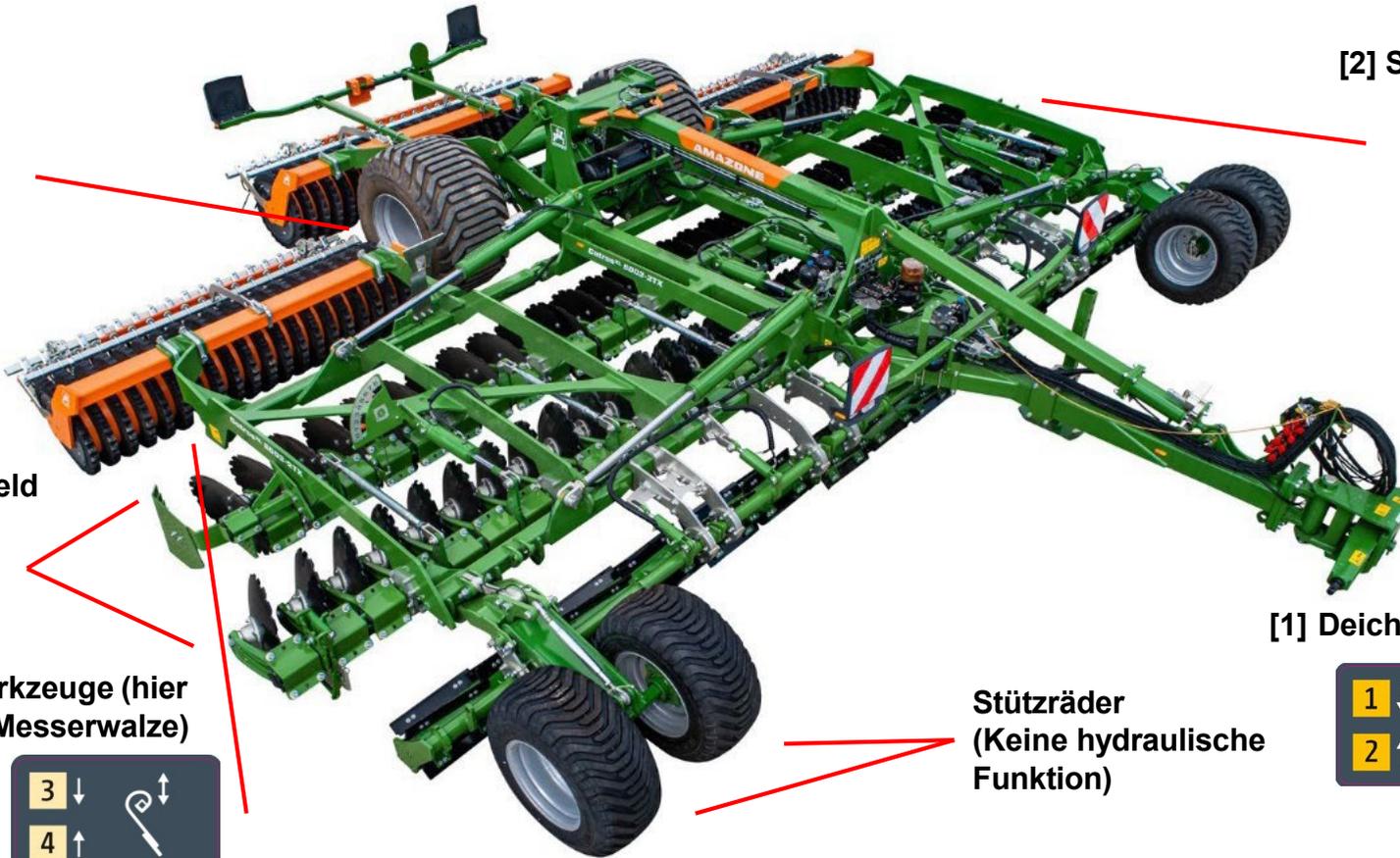
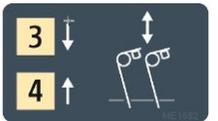
[2] Seitenausleger



[3] Scheibenfeld



[4] Zusatzwerkzeuge (hier beispielhaft Messerwalze)



[1] Deichsel(-zylinder)

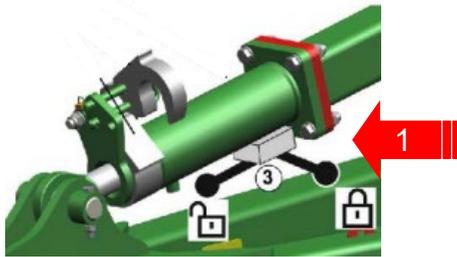


Stützräder
(Keine hydraulische Funktion)

- 1 Fahrwerk/Deichselzylinder – Maschine einsetzen/ausheben – immer hydraulisch
- 2 Seitenausleger – Maschine ausklappen/einklappen – immer hydraulisch
- 3 Arbeitstiefenverstellung – Arbeitstiefe vergrößern/verringern – wahlweise mechanisch oder hydraulisch
- 4 Zusatzwerkzeuge – optional mechanisch oder hydraulisch steuerbar

4. Maschine anhängen und Hydraulik kuppeln

1. Maschine anhängen.
2. Verbinden der Hydraulikstecker mit den Anschlüssen der Traktorhydraulik.
3. Deichselzylinder-Kugelhahn öffnen [1].
4. Maschine ausheben [2 ↑] und Stützfuß einklappen (ggf. zuvor Feststellbremse lösen).



TIPP:

- Steuergeräte nach Häufigkeit der Nutzung im Einsatz wählen.
Vorschlag >>> Gelb / Natur / Grün / Blau



- **Hydraulikstecker 1 und 3** auf die Seite des Traktorsteuergeräts (–) kuppeln, die nach dem Betätigen direkt in Schwimmstellung geschaltet werden kann.



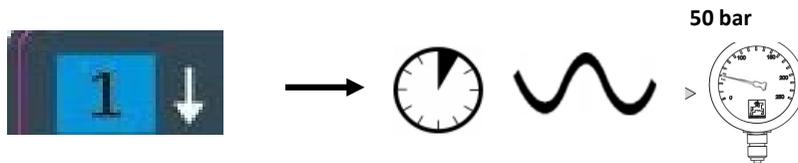
5. Maschine ausklappen

1. Mit [2 ↑] Seitenausleger vollständig an den Mittelrahmen heranziehen (1.)
2. Anschließend Maschine ausklappen [1 ↓] (2.)

BEACHTEN:

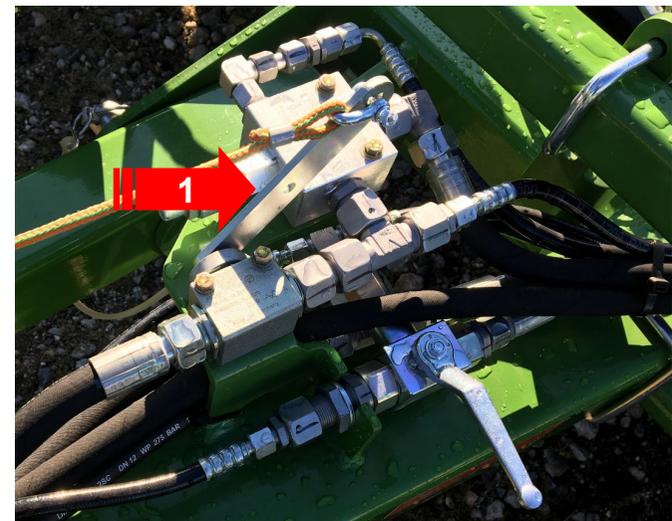
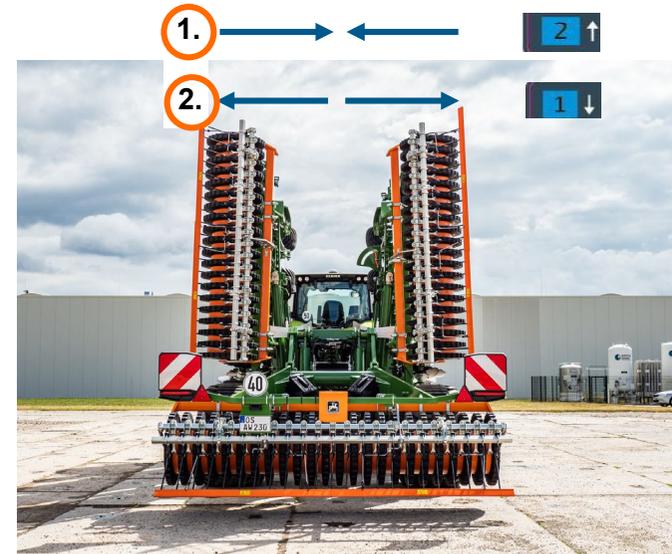
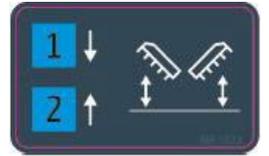
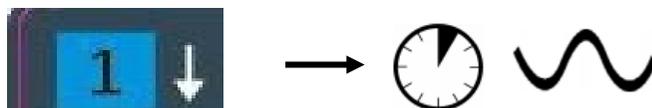
- Bei Ersteinsatz der Maschine mit diesem Traktor das Ölvolumen (l/min) auf maximal einstellen.

Maschinen mit ContourFrame – hydraulische Bodenkonturanpassung



Druck nach Werkseinstellung 50 bar

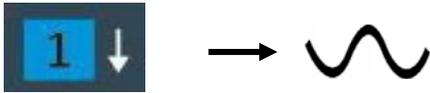
Maschinen ohne ContourFrame – keine hydraulische Bodenkonturanpassung



6. Grundstellungen der Maschine

Vorgewendeposition

1. Maschine vollständig ausgeklappt – blau in Schwimmstellung geschaltet



2. Maschine vollständig ausheben – gelb in „0“-Stellung geschaltet

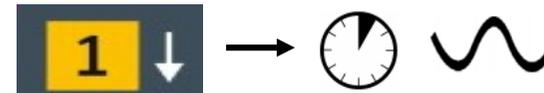


Arbeitsposition

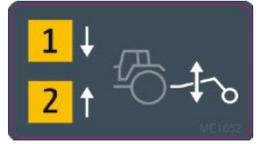
1. Maschine vollständig ausgeklappt – blau in Schwimmstellung geschaltet



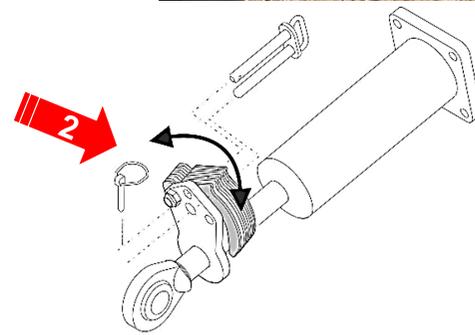
2. Maschine vollständig absenken – gelb in Schwimmstellung schalten



7. Maschine an Traktor einrichten



1. Maschine in **Vorgewendeposition** bringen.
2. Länge der Stützradspindeln [1] auf Werkseinstellung (siehe Tabelle)?
3. Distanzelemente am Deichselzylinder setzen (im ersten Schritt 10 Stück) [2].
4. Maschine in **Arbeitsstellung** bringen (ohne Scheibenfeld!) und ca. 5 m nach vorne ziehen.



BEACHTEN:

- Deichselzylinder muss an Distanzelementen anliegen >> **kein Spiel im Obergurt der Deichsel!** [3].

5. Deichsel und Mittelrahmen parallel zum Boden (X1 = X2)?
- Nach Bedarf Parallelität mit Distanzelementen einrichten.

TIPP:

- Für eine optimale Übertragung der Zugkraft sollten die Hubwerksarme des Traktors waagrecht stehen.
- Das **Einrichten** der Maschine kann **am Besten auf einer ebenen und festen Fläche** (Betriebsgelände / Hof) vorgenommen werden.

Produkttyp	Spindellänge Oberlenker Stützradkonsole - ab Werk
Catros+ x003-2TX	550 mm
CatrosXL x003-2TX	575 mm
Beide mit Messerwalze	645 mm



8. Arbeitstiefe einstellen



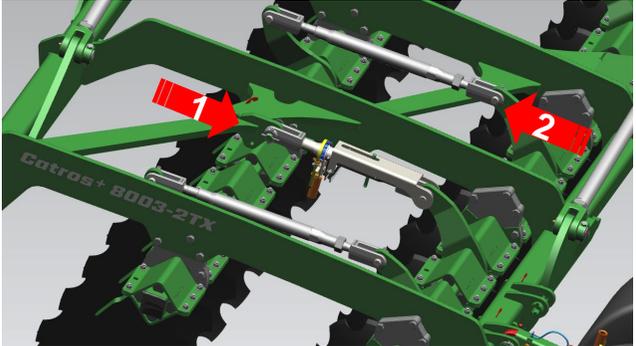
- Maschine in **Vorgewendeposition**

Mechanische Arbeitstiefeneinstellung

- Arbeitstiefe an den Ratschenspindeln [1] einstellen. Alle vier **Spindeln** (!) auf gleiche Länge einstellen!
Kürzer = tiefer <> Länger = flacher

Hydraulische Arbeitstiefeneinstellung

- Arbeitstiefe mit Hydraulikfunktion grün  während der Feldarbeit einstellbar.



BEACHTEN:

- **Tiefeneinstellkreislauf** mehrfach täglich **kalibrieren**.
- **Minimale Arbeitstiefe** einstellen/  für ca. **30 s**.

Prüfen des Arbeitsbildes:

- Maschine in **Arbeitsposition** bringen.
- Mit Arbeitsgeschwindigkeit (12-18 km/h) fahren.
- Freilegen des Bearbeitungshorizontes / Kontrolle des Arbeitsbildes.
- Kontrolle der Arbeitstiefe der ersten und der zweiten Scheibenreihe.

Tipp:

- Mit **Oberlenkerspindeln** [2] ist unterschiedlicher Scheibenverschleiß zwischen den beiden Reihen auszugleichen.

Werkseinstellungen Oberlenkerspindeln

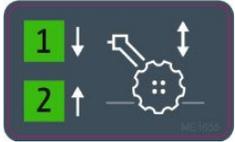
Produkttyp	Spindellänge Oberlenker Scheibenfeld- ab Werk
Catros+ x003-2TX	800 mm
CatrosXL x003-2TX	950 mm

9. Randscheibe einstellen

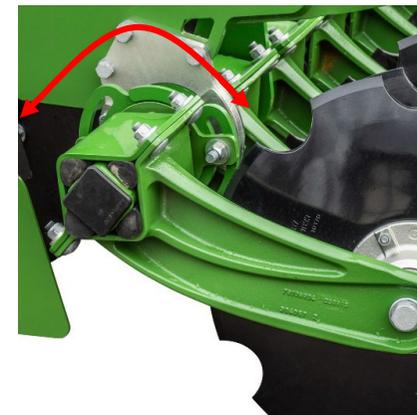
1. Maschine in **Arbeitsposition** bringen.
2. Arbeitstiefe einstellen (siehe Kapitel 9) und Randscheiben ausklappen.
3. Mit Arbeitsgeschwindigkeit (12-18 km/h) fahren.
4. Arbeitsbild der Randscheibe prüfen und gegebenenfalls nachstellen.

Tipp:

- Ziel ist ein Randbereich auf der gleichen Höhe des übrigen bearbeiteten Bodenhorizontes!
- Hinterlässt die Randscheibe eine Furche?
 >> Randscheibe flacher stellen.
- Bildet die Randscheibe einen Wall? Viel Erde fliegt über Arbeitsbreite der Maschine hinaus?
 >> Randscheibe tiefer stellen.

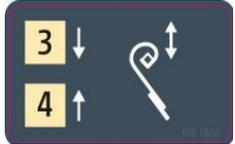


Randscheibe Catros+ x003-2TX



Randscheibe CatrosXL x003-2TX

10. Crushboard/ Strohstriegel einsetzen (Zusatzausstattung)



1. Arbeitstiefe mit Hydraulikfunktion natur  während der Feldarbeit einstellbar.



2. Ablesen der Arbeitsintensität als Richtwert(!) auf der Skala – rechter Seitenausleger [2].

BEACHTEN:

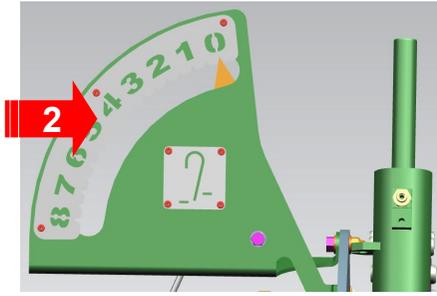
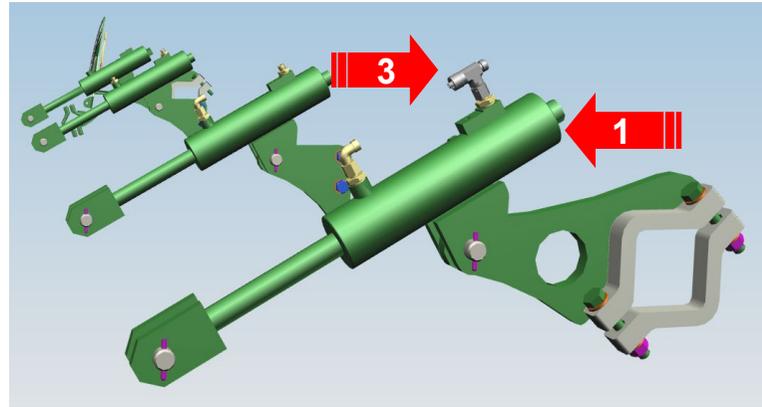
- **Tiefeneinstellkreislauf** mehrfach täglich **kalibrieren**.
- **Minimale Arbeitstiefe** einstellen/  für ca. 30 s.

Prüfen des Arbeitsbildes:

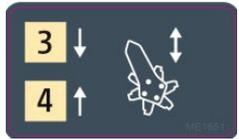
- Maschine in **Arbeitsposition** bringen.
- Mit Arbeitsgeschwindigkeit (12-18 km/h) fahren.
- Beim Crushboard den Erdfluss, Arbeit und Verstopfungsneigung beim Arbeiten prüfen.
- Beim Strohstriegel die Verteilung und die Verstopfungsneigung prüfen

TIPP:

- Einstellgeschwindigkeit mithilfe des Traktorsteuergerätes oder durch Drosselventil am Zylinder einstellen [3].
- Verschleiß ausgleichen oder aggressiver arbeiten, indem die Verschleißplatten tiefer gesetzt werden [4].



11. Messerwalze einsetzen (Zusatzausstattung)



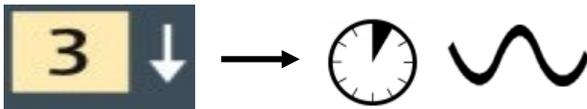
1. Maschine in **Vorgewendeposition** bringen.

2. Kugelhahn [1] öffnen – Stellung 1.



3. Steuergerät betätigen, bis Wert im Manometer [2] konstant bleibt.

4. In Schwimmstellung schalten.



Werkseinstellung Vorspanndruck – 25 bar

5. Maschine in **Arbeitsposition** bringen.



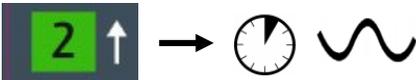
12. Straßentransport vorbereiten



1. Maschine in **Vorgewendeposition** bringen.



2. Scheiben auf minimale Arbeitstiefe stellen, um Transportbreite von 3 m zu erreichen.



BEACHTEN: Gilt auch für Maschinen mit mechanischer Arbeitstiefeneinstellung!

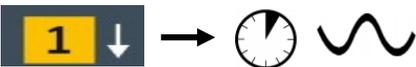
3. Randscheiben einklappen.
4. Maschine einklappen.



5. Alle Distanzelemente am Deichselzylinder setzen.



6. Maschine absenken, bis Deichselzylinder an den Distanzelementen fest anliegt – auf Transporthöhe von maximal 4 m achten!



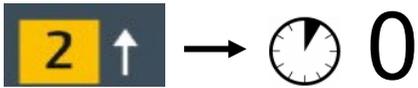
7. Absperrhahn auf Deichselzylinder schließen.
8. Scheiben und Anbauwalzen von loser Erde befreien / Beleuchtung sowie Betriebsbremse kontrollieren / Striegelabdeckkleisten montieren (wenn Striegel verbaut).

13. Straßentransport vorbereiten – mit Crushboard/ Strohstriegel oder Messerwalze



Messerwalze

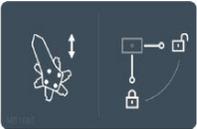
1. Maschine in **Vorgewendeposition** bringen.



2. Messerwalze ausheben.



3. Kugelhahn schließen.



4. Walzensegmente von loser Erde befreien.

Crushboard/ Strohstriegel

1. Maschine in **Vorgewendestellung** bringen.



2. Crushboard/ Strohstriegel ausheben.



3. Zinken von loser Erde befreien.



SmartLearning App

Die AMAZONE SmartLearning App bietet Video-Trainings für die Bedienung von Amazone Maschinen an. Die Video-Trainings werden auf Ihrem Smartphone bei Bedarf heruntergeladen und sind somit offline verfügbar. Sie wählen einfach die gewünschte Maschine aus, zu der Sie Video-Trainings anschauen wollen.



Info-Portal

In unserem Info-Portal stellen wir Ihnen Dokumente verschiedenster Art zur Ansicht und zum Download kostenlos bereit. Das können technische und werbende Drucksachen als elektronische Version sein, aber auch Videos, Internet-Links und Kontaktdaten. Informationen lassen sich per Post beziehen und neu veröffentlichte Dokumente aus verschiedenen Kategorien sind abonnierbar.

www.info.amazone.de/



AMAZONEN-WERKE H. Dreyer SE & Co. KG

Postfach 51 · D-49202 Hasbergen-Gaste

Tel. +49 (0)5405 501-0 · Fax: +49 (0)5405 501-147

www.amazone.de · www.amazone.at · E-Mail: amazone@amazone.de

